

Vorwort zur 3. Auflage

Die 3. Auflage dieses Buchs ist von uns vollständig überarbeitet und entspricht den aktuellen Anforderungen an die Führungsarbeit auf einer Station.

Wenn ein Buch die dritte Auflage erreicht, zeigt dies, dass die Themen offensichtlich auf großes Interesse stoßen und die Bedürfnisse der Leserinnen ansprechen. Nach dem Motto „never change a winning horse“ haben wir die bewährte Aufteilung beibehalten. Vieles bleibt bestehen, aber manches muss auch veränderten Rahmenbedingungen und neuen gesetzlichen Vorgaben angepasst werden. Als Beispiel sei hier der Trend zur Auflösung von Einheitstarifverträgen genannt. Neben TVöD, TV-L und AVR existieren immer mehr Hausverträge, so dass sich Stationsleitungen hier gezielt bei ihren Arbeitgebern erkundigen müssen. Wir sagen Ihnen, wonach Sie fragen müssen.

Größere Umstellungen gab es bei den Themen Qualitätssicherung und Dienstplangestaltung (Recht). Die Qualitätssicherung wurde der zeitgemäßen Entwicklung angepasst. Bei dem Kapitel Recht wurde der TVöD als Muster für das Rechtsverständnis der vielen unterschiedlichen Tarifverträge gewählt, um die Thematik nicht unnötig kompliziert darzustellen. Als zusätzliches Thema haben wir die Verantwortung der Stationsleitung im Bereich Hygiene hinzugefügt.

Wir haben bewusst auf eine einheitliche Schreibweise für die Angehörigen des Pflegeberufs verzichtet und wechselweise die gängigen Bezeichnungen Pflegende, Pflegekraft, Krankenschwester/-pfleger sowie Gesundheits- und Krankenpfleger/in verwendet.

Ein Hinweis zu den Abbildungen: Die Algorithmen (Prozessablaufschemata) der Abb. 4 (S. 50), Abb. 8 (S. 133), Abb. 9 (S. 138), Abb. 11 (S. 148) und Abb. 12 (S. 167), die schwarz-weiß und verkleinert im Buch dargestellt sind, können Sie farbig auf der Homepage des Kohlhammer Verlags einsehen: www.kohlhammer.de in der Rubrik „Service“ unter „Downloads“.

Dieses Buch gibt eine komprimierte Zusammenfassung des umfangreichen Wissens einer Stationsleitung wieder. Je nach Interesse und Notwendigkeit müssen einzelne Frage- oder Problemstellungen im vertieften Studium ergänzt werden. Dazu verweist das Literaturverzeichnis auf entsprechende Veröffentlichungen.

Wolfgang Schäfer

Peter Jacobs